

**DEPARTEMENT  
VOLKSWIRTSCHAFT UND INNERES**  
Vorsteher

**Grusswort von Regierungsrat Dieter Egli zur WorldSkills Competition 2022 vom  
11. Oktober 2022 im VisCampus Aarau**

---

*((Es gilt das gesprochene Wort))*

Sehr geehrte Damen und Herren  
Liebe junge Berufsleute

Ich freue mich, Sie an der einzigartigen WorldSkills Competition 2022 begrüßen zu dürfen. Fast sah es so aus, als würde Corona der Durchführung Ihres Wettbewerbs einen Strich durch die Rechnung machen. Umso besser, dass die Schweiz zusammen mit 14 weiteren europäischen Ländern eine Ersatzlösung finden konnte. Wir sind stolz, dass wir in Aarau zwei Wettkämpfe durchführen können – und wir freuen uns, dass Sie alle deswegen hier sind!

Wahrscheinlich werden Sie sich auf Ihren Wettkampf fokussieren und wenig Zeit haben, die Schönheiten des Gastgeberlandes zu geniessen. Das ist auch richtig so. Umso mehr hoffe ich, dass wir Ihnen die richtige Stimmung bieten können, damit Sie Höchstleistungen abliefern können – und dass Sie Ihren Aufenthalt hier in Aarau trotzdem auch noch geniessen und Neues erfahren können.

Sie befinden sich im Kanton Aargau, einer der 26 Verwaltungsregionen der Schweiz. Ich bin Mitglied der Kantonsregierung und zuständig für die Wirtschaft. In unserem Kanton gibt es keine grössere Stadt wie etwa Zürich oder Genf, trotzdem sind wir eine wichtige Wirtschaftsregion für das Land.

Die Wirtschaft, das sind Unternehmen – und das sind vor allem Menschen, die für diese Unternehmen arbeiten und bewirken, dass sie Erfolg haben. Die Wirtschaft, das sind also auch Sie – junge Berufsleute, die eine gute Ausbildung genossen haben, viel Enthusiasmus für Ihren Beruf entwickeln und deshalb am Anfang einer erfolgreichen Berufskarriere stehen.

Es freut mich, dass Sie sich für einen Beruf entschieden haben und in den letzten Jahren die Mühen der Ausbildung auf sich genommen haben. Sie haben Technologien, Techniken und Handgriffe kennengelernt. Sie haben geübt, ausprobiert und durchgehalten, auch wenn es Ihnen nicht leichtfiel. Sie haben auf Kritik hören gelernt und Sie haben hoffentlich auch Ihre eigenen Ideen in die Arbeit einbringen können.

Dabei sind Sie zu jungen Spezialistinnen geworden. Und Sie haben sich die Fähigkeiten angeeignet, um die es in der Grafik- und Druckbranche vor allem geht: Nämlich Kreativität und Kunstsinn zu verbinden mit absoluter Präzision und mit Geschwindigkeit.

Sie sind darin sogar so gut geworden, dass Sie heute hier sind – bei den Berufsweltmeisterschaften zu Ihrem Fachgebiet. Das allein ist schon eine riesige Leistung, auf die Sie sehr stolz sein können!

Aber natürlich wollen Sie mehr: Sie sind hier, um zu gewinnen. Sie werden hier in Aarau ihr Können mit dem ihrer Berufskolleginnen und -kollegen messen. Sie werden Ihr Wissen und Ihre Fertigkeiten unter Beweis stellen und Ihr Bestes geben. Dazu wünsche ich Ihnen viel Kraft, viel Durchhaltewillen, und viele gute Ideen. Ich wünsche Ihnen aber auch, dass Sie trotz all der Anspannung auch Spass haben an Ihrer Arbeit – so wie Sie auch im Alltag Spass daran haben.

Und natürlich wünsche ich mir, dass Sie alle fair kämpfen und auch die Leistungen der anderen akzeptieren. Denken Sie daran, dass nur eine oder einer siegen kann. Und auch wenn Sie am Schluss nicht Gewinnerin oder Gewinner sein werden – nehmen Sie die positiven Erlebnisse und Erfahrungen aus dem Wettkampf mit. Sie werden Sie in Ihrem Berufsleben brauchen können, und sie werden Sie zu noch besseren Berufsleuten machen. Und Sie können hier internationale Kontakte oder sogar Freundschaften schliessen, die Sie durch Ihr weiteres Leben begleiten werden.

Sie alle sind Gewinnerin und Gewinner, weil Sie an diesem Anlass der weltbesten Jungtalente Ihrer Branche dabei sind – aber auch, weil Sie eine tolle und zukunftsweisende Ausbildung absolviert haben. Fachkräfte wie Sie sind hoch begehrt – und es gibt überall zu wenige davon.

Uns in der Schweiz liegt die gute Ausbildung von Fachkräften sehr am Herzen, sie ist zentral für Wirtschaft und Gesellschaft. Darum verfügen wir über ein duales Berufsbildungssystem, bei dem die Wirtschaft und der Staat zusammenarbeiten.

Auch darauf sind wir sehr stolz. Deshalb möchte ich an dieser Stelle im Namen des Regierungsrats den SwissSkills und den Schweizer Berufsverbänden ganz herzlich danken. Sie machen einen äusserst wichtigen Job, indem Sie sich für die Ausbildung von jungen Talenten engagieren und ihnen eine hoch qualifizierte Ausbildung ermöglichen. Von Ihrem Engagement und Herzblut profitieren wir alle, die Wirtschaft, die Gesellschaft. Danke auch für die Organisation der WorldSkills in der Schweiz und im Aargau.

Aber jetzt, liebe junge Berufsleute, freuen Sie sich auf die Herausforderungen, die auf Sie zukommen, und geniessen Sie die nächsten Tage. Ich hoffe, dass Sie die Schweiz und Ihre Teilnahme an diesen Weltmeisterschaften in bester Erinnerung behalten werden – und dass Sie wieder einmal in unser Land zurückkommen, wenn Sie mehr Zeit haben!

Nun wünsche ich Ihnen für den Wettkampf, aber auch für Ihre berufliche Zukunft alles Gute und viel Erfolg – und dass Sie all Ihre Ziele erreichen werden! Wir, die Gesellschaft, brauchen Sie! Sie gestalten unsere Zukunft. Bleiben Sie offen, bleiben Sie leidenschaftlich und neugierig, dann kann nichts schiefgehen!